



Bronzezeitliche Siedlungen im Blickpunkt

FULDA (jo). Zu einem Vortrag über die Bronzezeitlichen Höhensiedlungen des Landkreises Fulda im überregionalen Vergleich lädt der Fuldaer Geschichtsverein am Donnerstag, 22. Juli, um 19 Uhr in das Kanzlerpalais (Unterm Hl. Kreuz) in Fulda, ein. Referentin ist die Fuldaer Stadt- und Kreisarchäologin Milena Wingefeld M.A.. Der Eintritt ist kostenfrei. Milena Wingefeld forscht in ihrer laufenden Dissertation zu den bronzezeitlichen Höhensiedlungen in Hessen und Thüringen. In Ihrem Vortrag präsentiert sie die aktuellen Forschungsergebnisse zu den beiden Höhenbefestigungen auf dem Haimberg bei Fulda und dem Sängersberg bei Bad Salzschlirf. Hinweis: Die Zahl der Plätze ist limitiert. Es wird daher um Voranmeldung bei der Geschäftsstelle der Fuldaer Geschichtsvereins per Mail an kulturamt@fulda.de oder per Telefon unter (0661) 102-1442 gebeten.

Brücke gesperrt

FULDA (jo). Die Fußgängerbrücke über die Waides zwischen Winfriedschule und Schlossgarten erhält in den Sommerferien einen neuen Brückenbelag und neue Geländer. Aus diesem Grund muss das Bauwerk in der Zeit vom 15. Juli bis 27. August (während der Sommerferien) gesperrt werden.



Zwei Theater-Workshops für 14- bis 18-Jährige bietet das Jugendbildungswerk in den Ferien an. Foto: fd

Was für ein Theater!

Angebote des Jugendbildungswerks in den Ferien

FULDA (maf/jo). Das Jugendbildungswerk der Stadt Fulda bietet in den Sommerferien zwei ungewöhnliche Workshops für Jugendliche ab 14 Jahren an: Beide Workshops drehen sich um das Thema Theater und wollen es Jugendlichen ermöglichen, mal etwas völlig Neues auszuprobieren.

Vom 26. Juli bis zum 28. Juli (jeweils von 9 bis 14 Uhr) steht Florian Lebek mit den Jugendlichen auf einer Bühne im Kanzlerpalais Fulda im Theaterworkshop „Free Your Mind“. Er berichtet darüber, wie cool die Arbeit im professionellen Schauspielbereich sein kann und was das wirklich bedeutet. Der in

Wien lebende Schauspieler wird den Jugendlichen zeigen, wie sie ihre schauspielerischen Talente stärken und selbstbewusster auftreten können – auch außerhalb von Bühne und Kamera – und was überhaupt der Unterschied zwischen Theater und Film ist. Gemeinsam wird in die große Welt des Theaters gereist. (Alter: 14 bis 16 Jahre, Kosten: 45 Euro)

Gegen Ende der Sommerferien vom 23. bis zum 25. August bietet der Fuldaer Improvisationsschauspieler und Clown Shaggy Schwarz mit dem Jugendbildungswerk Fulda einen Kurs Improvisationstheater und Clownerie ebenfalls in der Halle des Kanzlerpalais an. Improtheater gilt als Königs-

disziplin der Schauspielerei.

Hier hat man kein Drehbuch. Alles entsteht spontan und im Moment. In diesem Kurs wird geübt, spontan auf Überraschendes zu reagieren. Mit Hilfe von zahlreichen kleinen Übungen, Spielen und Techniken aus der Welt des Improvisationstheaters und der Clownerie wird Schlagfertigkeit trainiert, denn beide Bereiche haben viel gemeinsam. Schlagfertigkeit und die Fähigkeit, auch mal über sich selber zu lachen, hilft einem nicht nur auf der Bühne weiter, sondern auch im Leben! (Alter: 15 bis 18 Jahre, Kosten 45 Euro).

Anmeldung für beide Kurse unter: www.bildungsfreizeit.de

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

FULDA
UNSERE STADT

EIN ARBEITGEBER VIELE MÖGLICHKEITEN

Wir bieten Chancen in einem starken Team!

JETZT BEWERBEN!

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit fast 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet als serviceorientierter Dienstleister vielfältige berufliche Chancen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Im **Gebäudemanagement** ist eine Stelle als

INGENIEUR/IN (M/W/D)
TECHNIKER/IN (M/W/D)
oder **MEISTER/IN (M/W/D)**
der Fachrichtung **Elektrotechnik**

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **08.08.2021**.

Im **Stadtplanungsamt** ist eine Stelle als

UMWELTINGENIEUR/IN (M/W/D)

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **23.08.2021**.

INTERESSIERT? Weitere Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

ANSPRECHPARTNERIN:
Frau Bettina Stelzner
Magistrat der Stadt Fulda
Personal- und Organisationsabteilung
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1142
E-Mail: personal@fulda.de
WWW.FULDA.DE



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

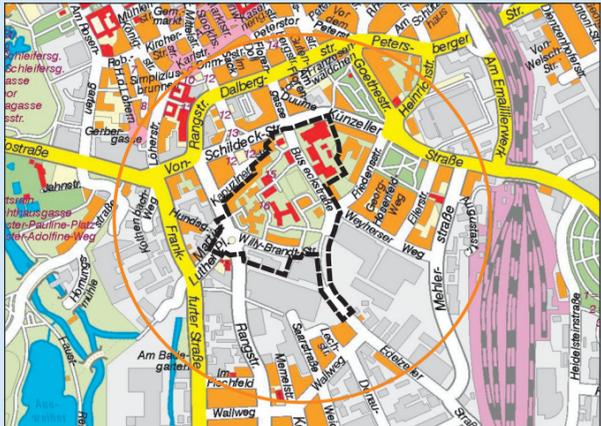
Amtliche Bekanntmachung

Bebauungsplan der Stadt Fulda Nr. 196 „Neufassung St.-Vinzenz“ Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 05.07.2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 196 „Neufassung St.-Vinzenz“ gemäß § 2 (1) BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst die Gemarkung Fulda, Flurstücke 15/6, 16/12, 16/13, 16/15, 16/16, 16/17, 16/18, 16/20, 17/1, 20/3, 26/30, 26/31, 28/16, 28/17, 28/27, 28/32, 28/37, 28/38, 28/43, 28/47, 28/48, 28/49, 28/50, 28/51, 28/52, 28/53, 28/54, 28/55, 28/56, 28/58, 28/59, 28/61, 28/62, 28/65, 28/66, 28/68, 28/69, 28/70, 28/71, 28/72, 28/73, 28/74, 28/75, 28/76, 28/77, 28/78, 28/79, 28/80, 28/81, 28/82, 28/83, 28/84, 48/9, 170/8, 170/9, 170/12, 453/17, 525/17, 526/17, 527/17, 528/17, 558/17, 572/17, 573/17, 574/17, 575/17, 576/17, 577/17, 605/17, 652/20, 727/176, 940/20, 1068/176, 1069/28, 1073/20 sowie Teilbereiche der Flurstücke 22/8, 24/1, 24/17, 24/19 und 26/29 mit einer Gesamtfläche von rund 11,68 ha.

Die Abgrenzung ist aus der Abbildung ersichtlich:



Der gegenüber dem Schulgelände gelegene Sportplatz der Heinrich-von-Bibra-Schule weist mittlerweile erhebliche Mängel auf und kann die an ihn gestellten Anforderungen nur noch bedingt erfüllen. Eine durch das Gebäudemanagement der Stadt Fulda beauftragte Machbarkeitsstudie ergab, dass eine Verlegung der für den Schulsport notwendigen Sportanlagen auf das Schulgelände möglich ist.

Die durch die Verlagerung der Sportanlage resultierende freie Fläche soll im Sinne der Innenentwicklung eine angemessene Wohnbebau-

ung erhalten. Besonderes Augenmerk soll dabei im Sinne der doppelten Innenentwicklung auf die Qualität der verbleibenden Freiflächen gelegt werden. Ziel der doppelten Innenentwicklung ist es, Flächenreserven im Bestand baulich sinnvoll zu nutzen, gleichzeitig aber auch urbanes Grün zu entwickeln, zu vernetzen und qualitativ aufzuwerten.

Es wird angestrebt das neue Quartier und die umliegende Nachbarschaft in das Förderprogramm des Landes Hessen „Nachhaltiges Wohnumfeld“ aufzunehmen, dessen Ziele mit der doppelten Innenentwicklung einhergehen. Aus diesem Grund sollen auch die umgebenden Gemeinbedarfsflächen im Bebauungsplan berücksichtigt werden. Die Edelzeller Straße sowie die Verlängerung der Willy-Brandt-Straße mit Anbindung an die Edelzeller Straße sollen langfristig als Verkehrsflächen gesichert werden. Für die angestrebten Nutzungen ist die Aufstellung eines Bebauungsplans notwendig, um die entsprechenden baurechtlichen Voraussetzungen zu schaffen.

Der Bebauungsplan wird im regulären Verfahren nach Baugesetzbuch aufgestellt. Die notwendige Änderung des Flächennutzungsplans soll zeitlich parallel zum Bebauungsplan durchgeführt werden. Derzeit wird das Baurecht im dargestellten Geltungsbereich durch die Bebauungspläne der Stadt Fulda Nr. 26 „Edelzeller Straße Künzeler Straße“, rechtskräftig seit dem 28.03.1974, Nr. 153 „St.-Vinzenz“, rechtskräftig seit dem 27.05.2002, sowie Nr. 174 „Gebiet zwischen Florengasse und Franzosenwäldchen, Teilbereich A“, rechtskräftig seit dem 29.07.2014, geregelt. Mit Rechtskraft des neuen Bebauungsplans Nr. 196 „Neufassung St.-Vinzenz“ werden die entsprechenden Bereiche der derzeit rechtskräftigen Bebauungspläne aufgehoben und verlieren ihre Gültigkeit.

Der derzeit rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 153 „St. Vinzenz“ wird in Gänze überplant und verliert mit der Rechtskraft des neuen Bebauungsplans Nr. 196 seine Gültigkeit.

Fulda, den 07.07.2021

Der Magistrat der Stadt Fulda
gez. Dr. Heiko Wingefeld
Oberbürgermeister

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 14.07.2021, 19:30 Uhr, Musikhaus Mittelrode, Sitzung des Ortsbeirates Mittelrode

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bundestagswahl 2021
4. Verwendung Kultur- und Seniorenmittel
5. Stadteinfahrt/Seniorenkaffee 2021
6. Anträge/Verschiedenes

Steffen Krug, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Montag, 19.07.2021, 19:00 Uhr, Vereinshaus KSV Niesig, Sitzung des Ortsbeirates Niesig

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Verabschiedung ausgeschiedener Ortsbeiratsmitglieder
3. Aktueller Stand Fulda-Main-Leitung der Fa. TenneT
4. Vorfluter im Stadtteil
5. Rasenschnitt im Stadtteil
6. Anträge/Anfragen

Rudolf Girbardt, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 22.07.2021, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Sickels, Sitzung des Ortsbeirates Sickels

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Vorbereitung Seniorenveranstaltung
4. Verschiedenes

Knut Heiland, Ortsvorsteher

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Erneuerung der Beleuchtungssteuerung des Parkhauses Rosengarten in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/11801 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für den Heimattiergarten in Fulda/Neuenberg Metallbauarbeiten aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/11791 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Beschaffung einer Kehrmaschine aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/11779 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.